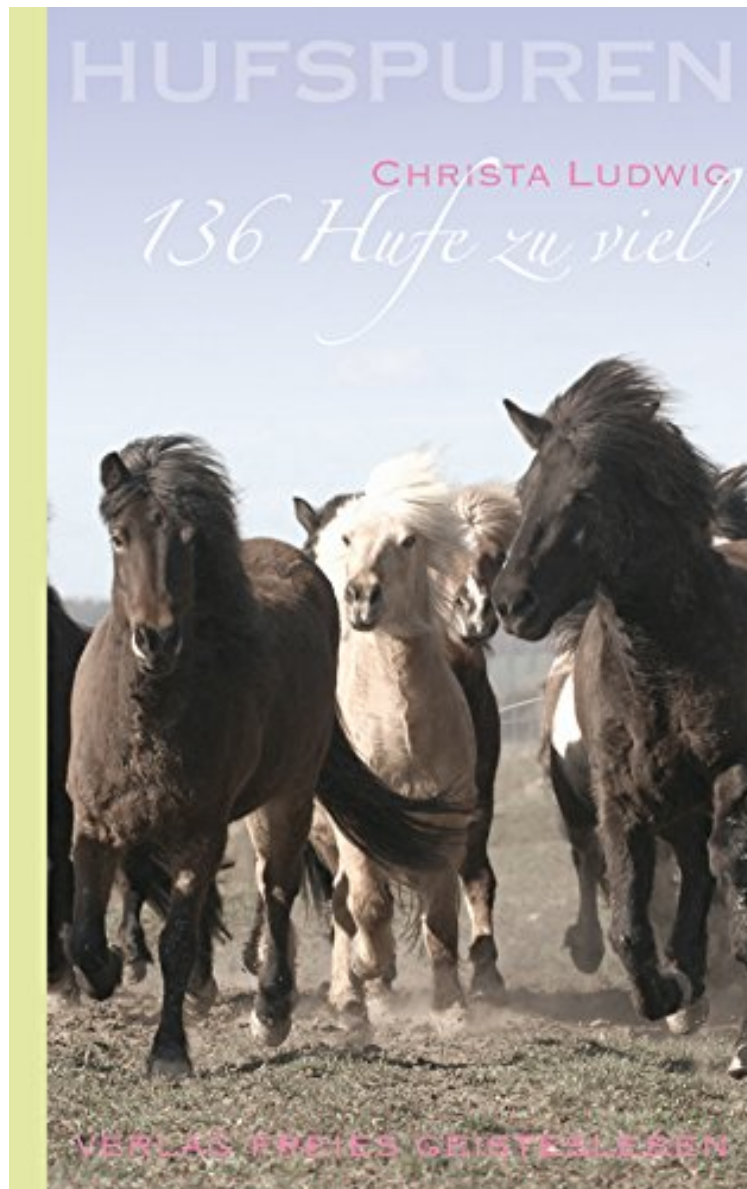


[E-BOOK] Hufspuren: 136 Hufe zu viel

Hufspuren: 136 Hufe zu viel

Von Christa Ludwig

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #302592 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-31Erscheinungsdatum:
2014-03-31File Name: B00JDHH90U | File size: 26.Mb

Von Christa Ludwig : Hufspuren: 136 Hufe zu viel before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hufspuren: 136 Hufe zu viel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Und es wird noch spannender!Von Claudia MeyenburgAuch den zweiten Band musste ich lesen, was sonst? Die Charaktere, die Pferde sind bekannt, und lngst hat der Leser sich emotional mit den Figuren und Tieren verbandelt. Kaum

auszuhalten, dass hier schon wieder das Schicksal des wunderbaren Pferdes Dolly in Frage steht. Und was für eine unglaubliche Lösung wurde von Christa Ludwig gefunden ' eine, die hier jedoch nicht verraten wird. Kaum atmet man durch nach dem einen Höhepunkt, jagt Ludwig dem Leser den Puls für das nächste spannende Moment in die Höhe. Ganz nebenbei, und wie unbeabsichtigt, lernen wir einiges über Islandpferde, offensichtlich von der Autorin selbst hochgeliebt, wenn man sich das zauberhafte Foto von ihr mit einem Islandpferd betrachtet. Der einzige große Minuspunkt ist, dass ich jetzt den dritten Band nicht sofort lesen kann! Hoffentlich erscheint er bald, bald, bald! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nicht schlecht! Von Ein Kunde Der erste Teil war besser, aber ich fand den auch nicht schlecht! Ich denke, dass ist alles geschmackssache ;) Aber ich hab's glaub 10x gelesen und war jedes mal wieder vom Text begeistert! Wirklich zu empfehlen! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nur ein Kommentar dazu: Von Maita Wittlich Man kann es nicht wieder weglesen und ist dann traurig und sauer auf sich selbst, weil man es schon durchgelesen hat! :D

Kurzbeschreibung Wer ein Pferd, das ihm nicht geht, zu sehr liebt, muss früher oder später Abschiedsschmerz leiden. Jana und Felix steht in dieser Hinsicht einiges bevor. Und dazu noch Albertas und Theres' frische Begeisterung für Islander. Als Kfingpferde bedauert Alberta die Pferde im Ulmenhof, seit sie den Offenstall des neuen Rappenhofes gesehen hat. Das ist einfach zu viel. Die Freundschaft knirscht in allen Fugen. Aber vielleicht sind Islander doch etwas sehr Besonderes? Zögernd betritt Jana Neuland. Und das sind die jungen Pferdenarren: Jana, die sich alles traut und (fast) immer Glück hat - auch mit einer Reitbeteiligung an dem Wallach Askan. Alberta aus Kasachstan, die jedes Pferdebuch aus der Bibliothek kennt und im Stall hilft, wo sie kann, aber nur ausnahmsweise eine Longenstunde bekommt. Felix, hochtalentierter Reiter ohne eigenes Pferd, aber mit besten Beziehungen zu einem Tierarzt. Theres, ein bisschen ängstlich (wenn auch nicht so sehr wie ihre Mutter), deren Eltern ihr jedes Pferd der Welt kaufen könnten, die aber beim Reiten noch einiges zu lernen hat.

Kurzbeschreibung Wer ein Pferd, das ihm nicht geht, zu sehr liebt, muss früher oder später Abschiedsschmerz leiden. Jana und Felix steht in dieser Hinsicht einiges bevor. Und dazu noch Albertas und Theres' frische Begeisterung für Islander. Als Kfingpferde bedauert Alberta die Pferde im Ulmenhof, seit sie den Offenstall des neuen Rappenhofes gesehen hat. Das ist einfach zu viel. Die Freundschaft knirscht in allen Fugen. Aber vielleicht sind Islander doch etwas sehr Besonderes? Zögernd betritt Jana Neuland. Und das sind die jungen Pferdenarren: Jana, die sich alles traut und (fast) immer Glück hat - auch mit einer Reitbeteiligung an dem Wallach Askan. Alberta aus Kasachstan, die jedes Pferdebuch aus der Bibliothek kennt und im Stall hilft, wo sie kann, aber nur ausnahmsweise eine Longenstunde bekommt. Felix, hochtalentierter Reiter ohne eigenes Pferd, aber mit besten Beziehungen zu einem Tierarzt. Theres, ein bisschen ängstlich (wenn auch nicht so sehr wie ihre Mutter), deren Eltern ihr jedes Pferd der Welt kaufen könnten, die aber beim Reiten noch einiges zu lernen hat.